

ABSCHAFUNG DER STÖRERHAFTUNG KANN NUR ERSTEN SCHRITT SEIN

erschienen am 11. Mai 2016

[Breitbandausbau](#),
[Digitalisierung](#), [Frank Sitta](#),
[Störerhaftung](#) [WLAN](#)

(Halle / Magdeburg). Die Freien Demokraten in Sachsen-Anhalt begrüßen die von der Großen Koalition beschlossene Abschaffung der Störerhaftung im Telemedienrecht.

Der Landesvorsitzende

„Das ist ein guter erster Schritt in Richtung in Deutschland. Die anachronistische Störerhaftung ist längst überfällig. Sie war ein Hemmschuh auf dem Weg in die Digitalisierung in Deutschland. Endlich kommen wir im 21. Jahrhundert. Das so genannte Provider-Privileg auch den Anbietern von Netzen. Das ist ein herausragend wichtiger Schritt für eine bessere Versorgung mit kabellosem Internet in Deutschland.“

Gleichzeitig fordern die Freie Demokraten, nun weitere Anstrengungen für den Breitbandausbau zu tätigen. Frank Sitta weiter:

„Die Störerhaftung ist ein notwendiges, aber nur ein erster Schritt. Die Digitalisierung wird von den Unternehmen den Stellenwert der industriellen Revolution einnehmen. Die Politik darf nicht verschlafen. Deshalb müssen wir jetzt zügig Anstrengungen unternehmen, um einen flächendeckenden Zugang zu schnellem Internet herzustellen.“